

Niederschrift Eigenbetriebsausschuss am 07.03.2023 im Sitzungsraum PelleWelle

Anwesenheiten siehe beigefügte Liste

Beginn öffentlicher Teil: 20:05 Uhr

Ende öffentlicher Teil: 21:55 Uhr

TOP 1:

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit sowie Beschlussfassung über Änderungsanträge zur Tagesordnung

Die Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und eröffnet die heutige Sitzung. Die ordnungsgemäße Einladung ist erfolgt. Durch die 7 abstimmungsfähigen Ausschussmitglieder bzw. deren Stellvertreter ist die Beschlussfähigkeit gewährleistet. Eine Änderung der Tagesordnung wird nicht gewünscht und gilt somit als angenommen.

TOP 2:

Feststellung der Niederschrift vom 06.12.2022

Auf Nachfrage der Vorsitzenden besteht kein Änderungsbedarf des Protokolls und wird ebenfalls einstimmig angenommen.

TOP 3:

Bericht der Vorsitzenden

Die Vorsitzende berichtet und informiert über die Tätigkeiten und den Sachstand des Eigenbetriebes.

Am 25. März 2023 wird die Minigolfanlage mit den neuen Pächtern eröffnet.

Per Videokonferenz hat Frau Johns, Frau Korth, Herr Schikotanz und die Vorsitzende sich mit Herrn Pohlmann und Frau Rohde über den Gesundheitshof ausgetauscht. Die Bürgermeisterin ergänzt und informiert darüber, dass bzgl. der Fördermaßnahmen ein Schreiben an den Minister formuliert und versendet wurde.

Die Anwesenden wurden darüber in Kenntnis gesetzt, dass ein Treffen mit der Kurdirektorin aus Sankt-Peter-Ording, zum Thema Tourismusakzeptanz, stattgefunden hat. Die Powerpoint-Präsentation wird an die Ausschussmitglieder versendet. Es wird jedoch darauf hingewiesen, dass sie nicht für die Veröffentlichung genutzt werden darf.

Die stattgefundenen Biikeweche war ein voller Erfolg. Die Bürger*innen und Gäste empfanden die Veranstaltungen, insbesondere das Biikebrennen, als gelungen. Die Vorsitzende dankt den Helfer*innen für die Unterstützung, ohne die eine Umsetzung nicht möglich gewesen wäre.

Die Dachmarke soll vorangetrieben werden. Es ist für die Insel eine wichtige Darstellung, auf die Wert gelegt wird. Ein Termin für die Kick Off Veranstaltung wird gesucht.

Als Zukunftsprojekt sollen auf der Insel Pellworm Fahrradladesäulen umgesetzt werden. Ein Zeitplan wurde jedoch in der Sitzung noch nicht festgehalten.

TOP 4:

Bericht aus dem KTS von Frau Johns

Der Marketingplan der KTS steht nun fest. Die Komm. Geschäftsführerin der KTS berichtet über ihre Tätigkeit im Auftrag der KTS und die damit verbundenen Besuche bzw. Termine. Die Auflistung ist dem Protokoll beigelegt und bedarf keiner detaillierten Erläuterung.

Der Haushalt 2023, wurde aufgrund Krankheit bei der Kommunalaufsicht, erst im Januar 2023 freigegeben. Frau Johns entschuldigt sich für die Verspätung und bittet gleichzeitig um Verständnis.

Das Museum im Reetdachhaus des Kur- und Tourismusbüro wurde von Mitarbeiterinnen des KTS, nach der Renovierung, gereinigt und strahlt in neuem Glanz.

Mitarbeiter*innen der KTS konnten auf der Urlaubsmesse „Hamburg-Reisen“ mit einem eigenen Stand die Insel Pellworm präsentieren.

Es wurden verschiedene Gastronomen auf der Insel Pellworm angeschrieben, die bei verschiedenen Veranstaltungen kulinarisch mitwirken können. Leider war die Resonanz sehr verhalten. Aus diesem Grund muss die Möglichkeit geprüft werden, Gastronomiebetriebe vom Festland bei größeren Veranstaltungen mit einzubinden, damit wir den Gästen Essen anbieten können.

Die das Bürgerhaus betreuende Mitarbeiterin der KTS, Frau Merlin Smekal, informiert über die Fördermöglichkeit des Projektes Bürgerhaus durch die Aktiv Region Uthlande. Eine mündliche Zusage wurde bereits erteilt. Die schriftliche Bestätigung steht jedoch noch aus.

Das Treffen des Heilbäderverbandes wurde aufgrund wenig angemeldeter Teilnehmer in Form einer Videokonferenz abgehalten. Ein Präsenztermin wird im Mai 2023 angestrebt.

In Husum fand ein Treffen mit dem Minister für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus des Landes Schleswig-Holstein, Claus Ruhe Madsen, statt. Thema der Gespräche war die Sanierung des Tiefwasseranlegers auf Pellworm.

Das Backoffice der Tourismusinformation befindet sich wieder im Reetdachhaus. Der Tresen für die Gäste- und Kundenbetreuung wird derzeit noch gebaut und in Kürze aufgestellt. Sobald dies der Fall ist, wird ein Tag der offenen Tür geplant.

Die Störung im Hallenbad konnte mittlerweile behoben werden. Der Bäderbetrieb kann wie gewohnt stattfinden. Ein verschmorter Chip hat eine Beckenleerung verursacht.

Martin Jansen vertrat Bürgermeisterin Astrid Korth bei der Klima-, Insel- und Halligkonferenz auf Helgoland. Er informiert darüber, dass die Alternative Energieversorgung für die Inseln sehr wichtig sind. Die Landtagspräsidentin Kristina Herbst war ebenfalls Teilnehmerin bei der Konferenz. In der nächsten Legislaturperiode würde sie gerne Pellworm besuchen, um sich mit den Projekten auf Pellworm vertraut zu machen.

TOP 5:

Bericht Inselhochzeiten

Dörte Koch informiert die Anwesenden rund um das Thema Hochzeit auf der Insel Pellworm. Die Deich-, Sternen-, Kamin- und Hallighochzeiten wurden neben den Leuchtturmhochzeiten ins Programm aufgenommen, um ein breiteres Repertoire anbieten zu können.

2022 fanden 138 Zeremonien statt, aufgeschlüsselt in 120 Hochzeiten und 18 Eheversprechen. Daraus konnten rund 50.000 Euro netto eingenommen werden. Das Eheversprechen wird mit einer Zeremoniedauer von etwa 45 Minuten ohne Anwesenheit eines Standesbeamten kalkuliert. Eine Hochzeitszeremonie nimmt rund 50 Minuten Zeit in Anspruch und wird mit einer/einem Standesbeamt*in durchgeführt.

2023 wurden, nach Stand zum Sitzungstermin, 70 Hochzeiten gebucht.

Am 14.06.2023 wird während der Rosentage auf Pellworm das neue Rosenbeet bei der KTS mit der Namensplatte der Hochzeitspaare 2022/23 eingeweiht. Jedes Hochzeitpaar hat die Möglichkeit sich im Holzwürmchen ein Namensschild mit ihrem Traudatum anfertigen zu lassen. Die Idee wird von den Paaren sehr gut angenommen.

TOP 6:

Bericht „Pellworm ohne Kurarzt“

Bürgermeisterin Astrid Korth berichtet über die Problematik eines fehlenden Kurarztes auf Pellworm. Aufgrund des fehlenden Kurarztes auf Pellworm, mussten unsere Gäste den Kurarzt auf Nordstrand konsultieren. Leider hat dieser seine Kurarztstätigkeit eingestellt. Die anderen Möglichkeiten in St. Peter-Ording oder Bredstedt sind zu weit von uns entfernt. Ein Kurarzt kann auf die Schnelle nicht eingesetzt werden. Eine Kurbetreuung, in Form von Telemedizin, ist laut dem Heilbäderverband nicht zulässig. Bzgl. einer Forderung, der Hausarzt möge die Rezepte ausstellen, lässt sich der Heilbäderverband zu keiner Aussage bewegen. Diana Johns wird den Heilbäderverband nochmals ansprechen.

Für die offene Badekur 2021 konnten 15 Kuren verbucht werden. Dies entspricht Einnahmen von jeweils 600 bis 700 Euro/ pro Kur.

Nach Darstellung von Frau Paulsen, gingen für das Jahr 2023 bisher 3 bzw. 4 Anfragen für eine offene Badekur ein, die sie leider ablehnen musste.

Es wird der Wunsch geäußert, dass Frau Paulsen die Ausschussmitglieder per Mail informiert, wie hoch die anfallenden Kosten sind, die mit dem Status Seeheilbad Pellworm verbunden sind.

TOP 7:

Auflösung der Sperrvermerke für die i-Marke und Infostehle

Dem Eigenbetrieb wurden zwei Sperrvermerke auferlegt. Die Tourismusinformation möchte sich in Zukunft zertifizieren lassen. Alle Auflagen hierzu werden erfüllt. Die Zertifizierung ist keine Pflicht, dient aber als Qualitätsmanagement. Ein Hinweis, ob mit einem Handy, Laptop o. ä. ein QR-Code eingescannt werden kann, um die Informationen abzurufen, ist aufgrund der Funklöcher nicht ideal. Eine digitale Stele ist daher besser geeignet. Ein Standort muss noch gefunden werden. Die Kosten für eine Stele kostete vor zwei Jahren ca.16.000 Euro. Die Kosten für die Zertifizierung belaufen sich auf 900 Euro. Die aktuellen Kosten müssen noch ermittelt werden.

Die Tourist Info wird nach der Zertifizierung 2 Mal jährlich unangemeldet kontrolliert. Die Kontrolleure erscheinen inkognito und geben sich als Touristen aus.

Es wird in der Sitzungsvorlage dem Eigenbetriebsausschuss empfohlen, die Tourist-Info betreffenden Sperrvermerke im Wirtschaftsplan 2023 aufzuheben.

Die Mitglieder des Eigenbetriebsausschusses folgen mit 6 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme dem Beschlussvorschlag und folgen somit positiv der Sperrvermerkempfehlung für die kommende Gemeinderatssitzung.

TOP 8:

Stand Pilotprojekt Strandkörbe

Die Komm. Geschäftsführerin, Diana Johns, erläutert das seit einem Jahr laufende Pilotprojekt der offenen Strandkörbe an den Deichen der Insel Pellworm. Es liegen tatsächlich nur von dem einem Jahr die Zahlen vor. Der Kur- und Tourismusservice benötigt für das Gastgebermagazin eine Entscheidung bzgl. der Veröffentlichung und ob die offenen Strandkörbe weiterhin beworben werden sollen.

Es sind neben den vermieteten Strandkörben zwei offene Strandkörbe pro Strand vorgesehen.

Die sehr hohen Anfragen waren bei der Strandkorbvermietung letztes Jahr deutlich spürbar. Die Jahresstrandkörbe sollen in der Anzahl reduziert werden, um den vielen Anfragen gerecht zu werden. Der Bauhof ist täglich mit dem Auf- und Abschließen der Jahresstrandkörbe rund 1,5 Stunden beschäftigt. Die Einnahmen sind bei den Jahresstrandkörben nicht lukrativ. Daher kann die Anzahl der Jahreskörbe gerne reduziert werden.

Die Mitglieder des Eigenbetriebsausschusses folgen einstimmig der Empfehlung, das Pilotprojekt der offenen Strandkörbe noch ein weiteres Jahr fortzuführen, um dann mit den gewonnenen Zahlen ein Resümee schließen zu können.

TOP 9:

Anfragen der Ausschussmitglieder

Es folgen keine Anfragen.

TOP 10:

Einwohnerfragestunde

Es folgen keine Wortmeldungen

Protokolliert am 07.03.2023

Sylvia Gaibler